

VOR DER NEW MEXICO PUBLIC REGULATION COMMISSION

IN SACHEN DES ANTRAGS DES PUBLIC SERVICE)
COMPANY OF NEW MEXICO AUF GENEHMIGUNG ZUR)
DURCHFÜHRUNG DER NETZMODERNISIERUNG)
KOMPONENTEN, DIE EINE ERWEITERTE MESSINFRASTRUKTUR UND)
EINE ANWENDUNG ZUR ERSTATTUNG DER DAMIT VERBUNDENEN) Fall Nr. 22-00058-UT
KOSTEN DURCH EINEN NACHTRAG, DIE AUSGABE DER DAMIT)
VERBUNDENEN BUCHHALTUNGSaufTRÄGE,)
UND ANDERE DAMIT VERBUNDENE HILFE)

ERSTER AUFTRAG VON NEW MEXICANS FOR UTILITY SAFETY

ZUR KOSTEN-NUTZEN-ANALYSE VON PNM

Arthur Firstenberg
Postfach 6216
Santa Fe, NM 87502
(505) 471-0129
bearstar@fastmail.fm

11. Juni 2024

INHALTSVERZEICHNIS

VERZEICHNIS DER AUTORITÄTEN. ...

EINFÜHRUNG UND HINTERGRUND

ICH. Die Kommission hatte zuvor entschieden, dass es „keinen Netto-
ÖFFENTLICHER NUTZEN“ FÜR AMI

II. DIE NETZMODERNISIERUNGSGESETZGEBUNG IST TEIL DES GESETZES ÜBER
DIE ÖFFENTLICHEN VERSORGUNGSUNTERNEHMEN

A. Kosten für Gesundheit und Umwelt müssen bewertet werden

III. Hunderte von öffentlichen Kommentaren, die Verletzungen, Todesfälle und Obdachlosigkeit
durch AMI bezeugen, müssen von der Kommission bei der Annahme oder Ablehnung
des CBA berücksichtigt werden. 9

A. Überprüfungsmaßstab

B. Die öffentlichen Kommentare

FAZIT

Anlage 1 - E-Mail vom 23. Januar 2023 von PNM mit der Einladung zu einer Vergleichskonferenz

Anlage 2 - E-Mails vom 2. Februar 2023 von PNM bezüglich der Vergleichskonferenz

Selbstbestätigung

VERZEICHNIS DER AUTORITÄTEN

FÄLLE

New-Mexiko

Baker gegen Hedstrom,
2013-NMSC-043, 309 S. 3d 1047 6

Baldonado gegen El Paso Natural Gas Co.,
2008-NMCA-010, 143 NM 297, 176 S. 3d 286 7, 8

Burlington Northern Eisenbahngesellschaft,
1988-NMSC-076 107 NM 582, 761 P.2d 855..... 7

Colonias Development Council gegen Rhino,
2005-NMSC-024, 138 NM 133, 117 P.3d 939..... 10

Griffith gegen New Mexico Public Service Commission,
1974-NMSA-024, 86 NM 113, 520 S. 2d 269..... 5

Gurule gegen Ford Motor Co.,
Nr. 29.296, Mem. op., 2011 WL 2071701 (NM Ct. App. 17. Februar 2011)..... 7

Planungs- und Designlösungen gegen die Stadt Santa Fe,
1994-NMSC-112, 118 NM 707, 885 P.2d 628..... 6

Rio Grande Chapter des Sierra Clubs gegen NM Mining Comm'n,
2003-NMSC-005, 133 NM 97, 61 P.3d 806..... 10

Southwestern Public Service Company gegen New Mexico Public Regulation Commission,
2024-NMSC-012, __S.3d __ 6

Thriftway Marketing Corporation gegen den Staat New Mexico,
1990-NMCA-115, 111 NM 763, 810 P.2d 349 8

Andere Gerichtsbarkeiten

Apple Canyon Lake Property Owners' Association gegen Illinois Commerce Commission,
985 NE2d 695 (Ill. App. 2013) 10

Georgetown Preservation Society gegen County of El Dorado,
30 Cal.App.5th 358 (Cal. App. 2018) 10

Grimshaw gegen Ford Motor Co.,
174 Cal. Rptr. 348 (Cal. App. 1981)..... 7

STATUTEN

Netzmodernisierungssatzung	4, 5, 6
Abschnitt 3.....	4
Gesetz über öffentliche Versorgungsbetriebe	2, 4, 5, 6, 23
NMSA 1978 § 62-3-2(A)(2) und (4).....	5
Abfallgesetz	10
NMSA Kapitel 70, Artikel 3	8

REGELN

1.2.2.3(F) NMAC.....	10
1.2.2.36 NMAC.....	1

KOMMT JETZT New Mexicans for Utility Safety („NMUS“) und gemäß Regel 1.2.2.36 NMAC der Regeln der New Mexico Public Regulation Commission („Kommission“) oder „PRC“) und der vom Anhörungsprüfer herausgegebene Briefing Schedule Supplemental Hearing, reicht hiermit seinen ersten nach der Anhörung eingereichten Schriftsatz zur Kosten-Nutzen-Analyse („CBA“) ein, die durchgeführt wurde von Öffentliches Dienstleistungsunternehmen von New Mexico („PNM“).

Aus den hier dargelegten Gründen sowie den im Brief-in-Chief von NMUS dargelegten Gründen in diesem Verfahren am 20. April 2023 nach der ersten Anhörung eingereicht werden, sollte die Kommission lehnen das Netzmodernisierungsprojekt von PNM ab.

EINFÜHRUNG UND HINTERGRUND

Dies ist der zweite Antrag von PNM an die Kommission zum Austausch aller Stromzähler in seinen Servicebereichen mit Advanced Metering Infrastructure („AMI“ oder „Smart Meter“). Seine erste Der Antrag für AMI, eingereicht am 26. Februar 2016 unter der Nummer 15-00312-UT, war begleitet von eine Kosten-Nutzen-Analyse.¹Diese Kosten-Nutzen-Analyse wurde am 5. September 2017 überarbeitet²und war erneut überarbeitet am 13. Oktober 2017³jedes Mal behauptete PNM, dass über einen Zeitraum von 20 Jahren ein Nettonutzen für die Allgemeinheit erzielt worden sei. Der von PNM in seinen drei Revisionen geltend gemachte Nettonutzen änderte sich von 20 Millionen Dollar auf 8,6 Millionen Dollar auf 16,1 Millionen Dollar. Die Kommission kam zu dem Schluss, dass kein Nettonutzen für die Öffentlichkeit bestand, und lehnte die Bewerbung für AMI.⁴Die derzeit erörterte CBA umfasst nicht nur AMI, sondern außerdem vier weitere Komponenten eines Netzmodernisierungsprojekts: Verteilungsplanungstools,

¹Fall Nr. 15-00312-UT, PNM-Antrag auf Genehmigung eines Advanced Metering Infrastructure-Projekts, 26. Februar 2016, Direkte Aussage von Henry E. Monroy, S. 4, und PNM-Anlagen HEM-2 bis HEM-9.

²*Ausweis.*, Ergänzende Aussage von Henry E. Monroy, 5. September 2017, S. 3, Tabelle HEM-1 und PNM-Anlagen HEM-2 (Ergänzung vom 5. September 2017) bis HEM-8 (Ergänzung vom 5. September 2017).

³*Ausweis.*, Gegenaussage von Henry E. Monroy, 13. Oktober 2017, und PNM-Anlagen HEM-2 (Gegenaussage vom 13. Oktober 2017) bis HEM-7 (Gegenaussage vom 13. Oktober 2017).

⁴*Ausweis.*, Empfohlene Entscheidung, 19. März 2018.

Integriertes Volt-Var-Management („IVVM“), verteiltes Energieressourcen-Managementsystem („DERMS“) und Fehlerortung, Isolierung und Dienstwiederherstellung („FLISR“).

New Mexicans for Utility Safety empfiehlt der Kommission, die CBA, da es die Kosten der AMI-Komponente der PNM-Anwendung auf die

Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen aller Neumexikaner, wie es das Gesetz über öffentliche Versorgungsbetriebe vorschreibt. Dies war auch einer der Gründe für die Ablehnung der Kosten-Nutzen-Analyse von PNM im Fall Nr. 2015-00312-UT. Die Kommission forderte PNM auf, die gesundheitlichen Auswirkungen von AMI in einer öffentlichen Stellungnahme zu behandeln bevor der Kommission ein weiterer Vorschlag für intelligente Zähler zur Genehmigung vorgelegt wird. Dies ist PNM völlig unterlassen.

ICH. Die Kommission hatte zuvor entschieden, dass es für AMI „keinen öffentlichen Nettonutzen“ gebe

Im Fall Nr. 15-00312-UT wurde die empfohlene Entscheidung vom 19. März 2018 angenommen von der Kommission in ihrer abschließenden Anordnung vom 11. April 2018. Abschnitt II(G)(3)⁵ bewertete die Kosten-Nutzenanalyse, die von PNM unter Berücksichtigung aller Belege, einschließlich der Gesundheitskosten, vorgelegt wurde.

Der Abschnitt trägt den Titel „**Kein Nettonutzen für die Allgemeinheit, keine Bewertung von Alternativen und des öffentlichen Interesses.**“

Unterabschnitt (a) trägt die Überschrift „**Öffentlicher Widerstand und die Notwendigkeit einer besseren Planung.**“⁶ Unterabschnitt

f)ii) ist mit dem Titel „**Gesundheitliche Bedenken**“⁷. Es sagt aus:

Es wurden zahlreiche Beweise vorgelegt für die **Auswirkungen von Smart Metern auf die Gesundheit** und in welchem Ausmaß **alle** oder eine Teilmenge der Bevölkerung erlebt **Auswirkungen auf die Gesundheit**. Es gab Hinweise auf thermische und nicht-thermische Auswirkungen, auf krebserregende und nicht-krebserregende Auswirkungen, auf „messbare physiologische Anomalien“ und „Symptome, die eine medizinische Behandlung erfordern“ ...

Dr. Gelmann und Herr Firstenberg waren sich einig, dass die häufigsten **Auswirkungen auf die Gesundheit** Die von den Patienten identifizierten Schlafstörungen (z. B. Schlaflosigkeit), Tinnitus (d. h. Klingeln in den Ohren) und Schwindel. Herr Firstenberg fügte auch Übelkeit, Kopfschmerzen hinzu

⁵Ausweis., Empfohlene Entscheidung, S. 81-113.

⁶Ausweis., S. 81-85.

⁷Ausweis., S. 107-109.

und Herzklopfen zur Liste hinzu. Gelmann (14.02.2017), S. 8-9; Firstenberg (14.02.2017), S. 11-12.

Aus den Beweisen geht jedoch nicht hervor, wie viele Menschen empfindlich auf die elektromagnetischen Emissionen von Smart Metern reagieren und in welchem Ausmaß Smart Meter, einschließlich der von PNM vorgeschlagenen AMI-Zähler, den Zustand im Vergleich zu den Emissionen anderer Radiowellenquellen in der Umgebung verursachen oder verschlimmern können. Der Anhörungsprüfer kann daher auf der Grundlage dieser Unterlagen keine endgültigen Feststellungen treffen über **die gesundheitlichen Auswirkungen der Emissionen** von PNMs vorgeschlagenem AMI-Projekt oder empfehlen, dass PNMs Antrag abgelehnt wird auf der Grundlage von **widrige gesundheitliche Bedingungen**.

... Diese Probleme können und sollten in einem öffentlichen Eingabeverfahren behandelt werden, wie es PNM in seinem Bericht von 2012 angab, bevor es der Kommission einen Smart-Meter-Vorschlag zur Genehmigung vorlegt.

(Hervorhebung hinzugefügt).

Stattdessen schloss PNM bewusst NMUS und alle anderen Parteien aus, die mit diesen gesundheitliche Auswirkungen aus seinem angeblichen öffentlichen Eingabeprozess⁸; von seinen Stakeholder-Meetings⁹; von dem Serviceliste für seinen Antrag auf Netzmodernisierung, der den aktuellen Fall einleitet¹⁰; und selbst von seiner Schlichtungskonferenz¹¹ im aktuellen Verfahren. Und PNMs „öffentlicher Eingabeprozess“ fragten die Kunden lediglich, ob sie „besorgt über elektromagnetische Empfindlichkeit“ seien¹², nicht über die gesundheitlichen Auswirkungen von intelligenten Zählern, wie es angeordnet wurde.

⁸Die „Kundenumfragen“ von PNM wurden weder zufällig durchgeführt noch an alle Kunden gesendet. Nur die Umfrage zur Kundenstimmung gibt die 7 Postleitzahlen an, in denen alle befragten Kunden wohnten. Antrag, 3. Oktober 2022, Anlage JAR-2, S. 30. Nur die Umfrage zu Kundeneinblicken erwähnt „elektromagnetische Empfindlichkeit“; das Wort „Gesundheit“ erscheint in der Umfrage nicht. Anlage JAR-4.

⁹PNM lud nur jene Interessenvertreter ein und traf sich mit ihnen, die AMI unterstützen. NMUS wurde weder zu diesen Treffen eingeladen noch darüber informiert. Anlage LES-7, S. 1.

¹⁰Antrag, 3. Oktober 2022, S. 1 des Anschreibens an Melanie Sandoval: „Dieser Antrag wird den Parteien der Fälle Nr. 22-00058-UT und 16-00276-UT („Rate Case 2016“) zugestellt.“ Es war *nicht* den Parteien des vorherigen AMI-Verfahrens zugestellt, Fallnummer 15-00312-UT.

¹¹Siehe E-Mails vom 23. Januar 2023 und 2. Februar 2023 von Mark Fenton von PNM, die hier als Anlagen 1 und 2 beigefügt sind, mit der Einladung an alle PRC-Mitarbeiter und alle damaligen Parteien *außer* NMUS zu einer Vergleichskonferenz am 2. Februar 2023.

¹²Antrag, Anlage JAR-4, S. 5.

II. DIE NETZMODERNISIERUNGSGESETZGEBUNG IST TEIL DES GESETZES ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN VERSORGUNGSUNTERNEHMEN

A. Kosten für Gesundheit und Umwelt müssen bewertet werden

Entgegen den Behauptungen des Anhörungsprüfers sah das Gesetz zur Netzmodernisierung nicht vor, Aufhebung des Public Utility Act („PUA“), der den Schutz der öffentlichen Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen eine Hauptverantwortung bei allen Maßnahmen der Kommission. Die Kosten für die Öffentlichkeit Gesundheit und Umwelt dürfen bei keiner Kosten-Nutzen-Analyse außer Acht gelassen werden, und die Kommission darf sie nicht als „irrelevant“ für eine CBA einstufen, wie es der Hearing Examiner getan hat. Der Gesetzgeber hat Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen nicht aus dem Gesetz über öffentliche Versorgungsunternehmen streichen, indem das Modernisierungsgesetz. Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen wurden im Modernisierungsgesetz nicht erwähnt. Gesetz, weil es nicht nötig war: Das Gesetz zur Netzmodernisierung ist *Teil* des Gesetzes über öffentliche Versorgungsunternehmen. Abschnitt 3 des Netzmodernisierungsgesetzes beginnt mit diesem Satz: „Ein neuer Abschnitt des Das Gesetz über öffentliche Versorgungsunternehmen wird wie folgt geändert: „Antrag auf Netzmodernisierung PROJEKTE.“¹³

Der Anhörungsprüfer scheint sich dessen nicht bewusst zu sein. In einer Verfügung vom 14. Februar 2023 entschied er, dass „die Kommission nicht befugt ist, zu untersuchen, ob AMI überhaupt eingesetzt wird oder ob AMI den Einwohnern von New Mexico körperlichen Schaden zufügen wird.“¹⁴ Unter Berücksichtigung der Hunderte von Kommentaren im Protokoll dieses Verfahrens, eingereicht von Mitgliedern der Öffentlichkeit in beiden New Mexico und anderswo zeugen von schweren Verletzungen, Todesfällen und Obdachlosigkeit durch Smart Meter (siehe Abschnitt III unten), das ist eine erstaunliche Entscheidung eines von dieser Kommission zur Einhaltung von Gesetz und Verfassung. Im Gesetz über öffentliche Versorgungsbetriebe heißt es:

Die Ziele und Zwecke dieses Gesetzes sind folgende:

* * *

¹³Gesetze 2020, Kap. 15, § 3.

¹⁴Beschluss zur Genehmigung des Einspruchs und Antrags von PNM auf Streichung der Aussage von NMUS, 14.02.23.

(2) Es ist die erklärte Politik des Staates, *Wahrung der öffentlichen Gesundheit, Sicherheit und des Wohlergehens*, die Interessen der Verbraucher und die Interessen der Investoren erfordern, dass der Bau, die Entwicklung und die Erweiterung von Versorgungsanlagen und -einrichtungen ohne unnötige Doppelarbeit und wirtschaftliche Verschwendung erfolgt.

* * *

(4) Mit der Verabschiedung dieses Gesetzes beabsichtigt der Gesetzgeber, die Gesetze über öffentliche Versorgungsbetriebe und ländliche Elektrizitätsgenossenschaften auf den neuesten Stand zu bringen. Die Verwirklichung dieser Absicht ist notwendig und von entscheidender Bedeutung für die Erhaltung der *öffentlichen Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen*.

(Hervorhebungen hinzugefügt). NMSA 1978, § 62-3-2(A). „Einer der Zwecke der Verabschiedung [des Public

„Der Zweck des Gesetzes besteht darin, die öffentliche Gesundheit, Sicherheit und das Wohlergehen zu schützen.“ *Griffith gegen New Mexico Public*

Dienstleistungskommission, 1974-NMSA-024, ¶ 8, 86 NM 113, 520 P. 2d 269.

Während der Anhörung am 23. März 2023 vertritt Herr Harris, Albuquerque

Bernalillo County Water Utility Authority, in Anerkennung der Tatsache, dass alle Bestimmungen des Public Utility

Gesetz muss eingehalten werden, und nicht nur das Gesetz zur Netzmodernisierung, verhörte Frau Crane von

die Generalstaatsanwaltschaft:

Q. Meine Frage bezieht sich auf andere als das Netzmodernisierungsgesetz, bei der Entscheidung Gibt es angesichts der Sachlage in diesem Fall andere Bestimmungen des Public Utility Act und/oder andere Regulierungsgrundsätze, die die Kommission Ihrer Meinung nach bei ihrer Entscheidungsfindung berücksichtigen sollte?

A. Wow, das ist eine wirklich weitreichende Frage. Ja, ich meine, sie sollten Bedenken Sie viele Dinge, wahrscheinlich zu viele, um sie hier zu erwähnen.¹⁵

Aber während der CBA-Anhörung am 23. April 2024 schien der Anhörungsprüfer nicht einmal

Beachten Sie, dass das Gesetz zur Netzmodernisierung Teil des Gesetzes über öffentliche Versorgungsunternehmen ist und dass die

Die Zuständigkeiten der Kommission in diesem Verfahren müssen nicht nur anhand der

das Gesetz zur Netzmodernisierung, sondern das gesamte Gesetz. Herr Elliot von der Staatsanwaltschaft

Der General verhörte Herrn Shields von PNM:

Q. Sind Sie auch mit dem New Mexico Public Utility Act vertraut?

¹⁵Protokoll der Sitzung vom 23. März 2023, S. 1212.

A. Etwas.

Q. Es ist die Politik des Staates, sicherzustellen, dass die Tarife gerecht bleiben und angemessen und erschwinglich. Ich meine, das ist doch auch Teil der Politik, oder? Sicherzustellen, dass die Preise erschwinglich bleiben. . .

Hier unterbrach ihn Herr Ryan:

Herr Elliot, ich gehe noch einen Schritt weiter und füge hinzu, dass wir uns in der Kostenfrage nicht an die PUA wenden müssen, da Unterabschnitt 1B des Grid Mod-Gesetzes besagt, dass ein Grund darin besteht, angemessene Kosten für die Verbraucher aufrechtzuerhalten. Dies ist im Gesetz verankert.¹⁶

Herr Ryan unterstützte sogar die Weigerung von PNM, die Offenlegungsanfragen von NMUS zu beantworten, die sich auf die Kosten von AMI für Gesundheit und Umwelt mit der Begründung, dass sie nicht „relevant“ für die CBA.^{17,18,19}

Die Kosten für die öffentliche Gesundheit und die Umwelt sind nach dem Gesetz über öffentliche Versorgungsunternehmen in jeder Entscheidung der Volksrepublik China berücksichtigt werden, insbesondere auch bei einer Entscheidung über Analyse. Das Gesetz zur Netzmodernisierung muss im Kontext der „Verordnung der VR China umfassendere Regulierungspflichten. Vgl. *Baker v. Hedstrom*, 2013-NMSC-043, ¶ 15, 309 P.3d 1047 (‘Wir muss die Auslegung [der Kläger] im Kontext des gesamten Gesetzes prüfen, einschließlich der Zwecke und Folgen des ... Gesetzes.’).“ *Southwestern Public Service Company gegen New Mexikanische Kommission für öffentliche Regulierung*, 2024-NMSC-012, ¶ 40, __S. 3d __.

In *Planungs- und Designlösungen gegen die Stadt Santa Fe*, 1994-NMSC-112, ¶ 33, 118 NM 707, 885 P.2d 628, sagte unser Oberster Gerichtshof, dass „die Öffentlichkeit sowohl wirtschaftliche als auch moralische Interesse daran, sicherzustellen, dass staatliche Stellen den Kodex strikt einhalten, sowie ihre eigenen

¹⁶Protokoll der Sitzung vom 23. April 2024, S. 1764–5.

¹⁷Ergänzendes Beweisstück Nr. 1 zur Anhörung des NMUS – Dritter Satz von Offenlegungsanträgen des NMUS an PNM. In Protokoll der Verhandlungen vom 24. April 2024, Exponate, Dok.-ID 1233060, S. 366–71.

¹⁸NMUS-Ergänzungsanhörung, Beweisstück Nr. 2 – PNMs Antworten auf den dritten Satz von Offenlegungsanträgen von NMUS, *Ausweis*. S. 372-79.

¹⁹Herr Ryan gibt dem Einspruch von PNM statt, In Protokoll der Sitzung vom 24. April 2024, S. 1988–89.

veröffentlichten Vorschriften“ und dass eine Möglichkeit, Fehlverhalten zu vermeiden, darin besteht, „eine realistische Kosten-Nutzenanalyse.“

In *Grimshaw gegen Ford Motor Co.*, 174 Cal. Rptr. 348, 384-5 (Cal. App. 1981), die

Der Beklagte führte eine „Kosten-Nutzen-Analyse durch, bei der er menschliches Leben und körperliche Unversehrtheit gegen Unternehmensverluste abwägte.

Gewinne“, was „zeigte, dass die institutionelle Mentalität des Angeklagten eine von gefühllosem

Gleichgültigkeit gegenüber der öffentlichen Sicherheit“ (zitiert in *Gurule gegen Ford Motor Co.*, Nr. 29.296, mem. op., 2011

WL 2071701 (NM Ct. App. 17. Februar 2011).

Siehe auch *Burlington Northern Eisenbahngesellschaft*, 1988-NMSC-076, ¶ 7, 107 NM 582,

761 P.2d 855 (1988):

Um die Angemessenheit einer Anordnung zur Entlassung lokaler Bahnhofsmitarbeiter zu bestimmen, nimmt dieses Gericht eine Kosten-Nutzen-Analyse vor. Zu berücksichtigende Faktoren bei dieser Analyse sind die Kosten für die Instandhaltung des Bahnhofs, die Einnahmen der Eisenbahngesellschaft aus dem Betrieb des Bahnhofs, die Zahl der Personen, die davon profitieren, die Nachfrage nach Dienstleistungen, die Nähe und Erreichbarkeit anderer Bahnhöfe, jegliche Unannehmlichkeiten für die Öffentlichkeit, die Art der verbleibenden oder zu ersetzenden Dienstleistung und alle sonstigen Tatsachen und Umstände.

(Betonung hinzugefügt).

In *Baldonado gegen El Paso Natural Gas Co.*, 2008-NMCA-010, ¶ 31, 143 NM 297, 176

S. 3d 286, „Die Kläger behaupten, dass „[der Beklagte] eine Kosten-Nutzen-Analyse durchgeführt hat (ein ‚Pinto‘

Analyse), die die Kosten für die Sicherung der Pipelines mit den Kosten für die

für Personenschäden und widerrechtliche Tötung entstanden sind.“ Das Gericht hob die Entscheidung des Bezirksgerichts auf.

Abweisung der Klagen der Kläger und Zurückverweisung zur Verhandlung, weil „wir nicht sagen können, dass es keine

denkbarer Sachverhalt, der unter den Behauptungen der Klage der Kläger beweisbar ist und der

die Elemente des unerlaubten Handelns.“ *Ausweis*. ¶ 34. Die Situation ist hier noch schlimmer: PNM hat nicht einmal aufgenommen

Kosten, die durch Verletzungen und Todesfälle durch AMI entstehen würden, sowie

von den Parteien dieses Verfahrens und von Hunderten von öffentlichen Kommentatoren behauptet, und die

Die Kommission kann keine CBA akzeptieren, die die Wahrheit dieser Vorwürfe nicht untersucht. gehen davon aus, dass diese Vorwürfe nicht beweisbar sind, ohne Beweise oder Zeugenaussagen zu akzeptieren über sie von den Parteien dieses Verfahrens widerspricht den bisherigen Feststellungen und Schlussfolgerungen dieser Kommission im Fall Nr. 15-00312-UT und die eigenen Befehl, die gesundheitlichen Auswirkungen von AMI in einem öffentlichen Eingabeprozess zu behandeln, bevor ein weiterer Smart Meter-Vorschlag zur Genehmigung zurück. Die Situation hier ist ähnlich wie in *Baldonado*, Wo die Tatsache, dass der Gesetzgeber den Landkreisen die Befugnis erteilte, Wegerechte für die Verlegung von Pipelines zu gewähren²⁰ machte den Schutz der öffentlichen Gesundheit nicht „irrelevant“.

Selbst die Erteilung einer Alkohollizenz erfordert von einer lokalen Behörde, „die Fragen der die Auswirkungen der Übertragung auf die öffentliche Gesundheit, Sicherheit und Moral.“ *Thriftway Marketing Corporation gegen den Staat New Mexico*, 1990-NMCA-115, ¶ 5, 111 NM 763, 810 P.2d 349.

Es gibt keinen Fall in New Mexico, in dem ein Gericht erhebliche Kosten für für eine Kosten-Nutzen-Analyse „nicht relevant“ sein.

Die Kommission kann beschließen, *basierend auf den Beweisen*, dass AMI keine Kosten für die öffentliche Gesundheit oder Umwelt. Aber sie kann solche Beweise nicht pauschal ausschließen, weil es ist „nicht relevant“ für den Einsatz unausweichlicher Einrichtungen, denen vorgeworfen wird, schwere Schaden für Menschen, Tiere, Vögel und Insekten überall. Die Tatsache, dass AMI viel geworden ist seit dem Abschluss des Falles Nr. 15-00312 im Rest der Vereinigten Staaten weiter verbreitet beweist nicht, dass sie sicher sind. Im Gegenteil: Es hat so viele Menschen verletzt und getötet und so viele Menschen obdachlos, dass sie New Mexico anschreien, durch 431 schriftliche öffentliche Kommentare und eine große Anzahl mündlicher öffentlicher Kommentare, nicht dem Rest des Landes zu folgen

die Klippe zu überwinden und endlich einen Präzedenzfall für die Gesundheit, das Leben und den Planeten zu schaffen.

²⁰NMSA, Kapitel 70, Artikel 3.

III. Hunderte von öffentlichen Kommentaren, die Verletzungen, Todesfälle und Obdachlosigkeit durch AMI bezeugen, müssen von der Kommission bei der Annahme oder Ablehnung des CBA berücksichtigt werden.

Das Ausmaß der öffentlichen Opposition gegen AMI und das Versäumnis von PNM, diese anzuerkennen, waren Hauptgründe für die Ablehnung der Kosten-Nutzen-Analyse von PNM durch die Kommission im Fall Nr. 15-00312-UT. Sowohl die Anzahl der wissenschaftlichen Studien, die Hinweise auf schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen als auch die Ausmaß der öffentlichen Opposition im Fall Nr. 22-00058-UT sind jetzt noch umfangreicher, aber wurden nicht nur von der PNM ignoriert, sondern sowohl ignoriert, als „irrelevant“ eingestuft als auch ausgeschlossen von der Anhörungsprüfer. Dies ist gesetzeswidrig. NMUS hat bereits den völligen Ausschluss von alle Zeugen und Beweise im Zusammenhang mit Gesundheit und Umwelt aus diesem Verfahren in seinem Brief-in-Chief, den es am 20. April 2023 im Anschluss an die vorherige Anhörung eingereicht hat.²¹Hier NMUS Highlights die völlige und illegale Ausklammerung der enormen öffentlichen Opposition gegen AMI bei der Betrachtung der Kosten dieser Technologie. Der Anhörungsprüfer hat sogar die Voranhörung zum CBA anberaumt. genau zur gleichen Zeit wie die öffentliche Anhörung zum CBA, 14:00 Uhr am 18. April 2024, also die Garantie, dass weder er noch eine der Parteien diese öffentlichen Kommentare hören können; Damit wird gewährleistet, dass die Parteien diese Kommentare in keiner Weise in ihren Schriftsätzen zu dem CBA oder der Anhörungsprüfer in seiner empfohlenen Entscheidung, da sie noch nicht einmal transkribiert.

A. Prüfungsmaßstab

Die öffentlichen Kommentare in einem Fall völlig zu ignorieren, ist eine Verhöhnung der Regel, dass erlaubt es der Öffentlichkeit, sie zu machen und sie effektiv ungültig zu machen. Die Regel der VR China lautet: „Alle Interessierten Personen wird die Möglichkeit gegeben, bei Fällen, die sie betreffen, mitzureden.“

²¹Siehe das Brief-in-Chief von New Mexicans for Utility Safety, dieses Protokoll, 20. April 2023.

1.2.2.3(F) NMAC. Input, der nicht berücksichtigt wird, ist kein Input. Input, der nicht einmal gehört wird von Entscheidungsträger werden nicht eingegeben.

„Eine Entscheidung einer Verwaltungsbehörde ist willkürlich und launenhaft, wenn sie unvernünftig ist oder ohne rationale Grundlage, wenn man sie im Lichte aller Tatsachen betrachtet.“ *Colonias Entwicklung Rat gegen Rhino*, 2005-NMSC-024, ¶ 13, 138 NM 133, 117 P.3d 939 (Zitat *Rio Grande Kapitel des Sierra Clubs gegen NM Mining Comm'n*, 2003-NMSC-005, ¶ 17, 133 NM 97, 61 P.3d 806). Die öffentlichen Kommentare sind Teil des gesamten Protokolls. Nachdem das Berufungsgericht entschieden hatte dass das Umweltministerium von New Mexico nicht verpflichtet sei, die Öffentlichkeit zu berücksichtigen Aussage, hob der Oberste Gerichtshof seine Entscheidung auf und stellte fest, dass ein wichtiger Zweck des Abfallgesetzes, Der Auftrag, den das NMED vergibt, besteht darin, „die öffentliche Gesundheit, Sicherheit und das Wohlergehen zu schützen“. *Kolonien* ¶ 32. Dies ist auch ein wichtiger Zweck des Public Utility Act.

Siehe auch *Georgetown Preservation Society gegen County of El Dorado*, 30 Cal.App.5th 358, 367 (Cal. App. 2018) („Die öffentlichen Kommentare, die dem County vorgelegt wurden, lieferten wesentliche Beweise zur Unterstützung eines stichhaltigen Arguments, dass das Projekt erhebliche ästhetische Auswirkungen haben könnte“); *Apple Canyon Lake Property Owners' Association gegen Illinois Commerce Commission*, 985 NE2d 695, 708 (Ill. App. 2013) („Da die öffentlichen Kommentare die Arbeit der Kommission beeinflussen könnten, Entscheidung und da sie Teil der Akte der Kommission sind, müssen die Parteien eine Gelegenheit, in ihren Schriftsätzen auf die Kommentare zu verweisen und zulässige Argumente über die Bedeutung der Kommentare“).

B. Die öffentlichen Kommentare

Bis zum 11. Juni 2024 haben 431 Bürger schriftliche Kommentare eingereicht die Akte dieses Falles²²und 33 weitere Personen, die keine schriftlichen Kommentare einreichten, gaben

²²Öffentliche Kommentare, Dokument-ID 1216076.

mündliche Stellungnahme am 17. März 2023.²³Das Protokoll der zusätzlichen öffentlichen Anhörung vom 19. April 2024 ist nicht verfügbar. Von den 464 Kommentatoren, deren Namen und Aussagen in 460 Personen sind gegen den Antrag von PNM auf Netzmodernisierung. 430 von ihnen sind dagegen aus gesundheitlichen und ökologischen Gründen. Einige der Kommentatoren sind Einwohner von New Mexico, die haben bereits vor ihrem Umzug hierher Erfahrungen mit Smart Metern gemacht; andere sind Einwohner von New Mexico, die haben auf Reisen Smart Meter ausprobiert; andere leben in Gegenden von New Mexico, die haben bereits intelligente Zähler; und andere sind Menschen, die im Rest des Landes leben und der Rest der Welt, die erlebt haben, wie ihnen intelligente Zähler aufgezwungen wurden. Unter ihnen sind Ärzte, Psychologen, Krankenschwestern und andere Heilpraktiker. Im Folgenden finden Sie Auszüge aus einigen Kommentaren:

Maryann McCabe schreibt, dass

„Seitdem [der Smart Meter] eingeschaltet wurde, konnte ich keine E-Mails mehr schreiben, ich konnte nicht mehr denken und ich konnte nicht mehr schlafen. Es war ein absoluter Albtraum, bis er abgeschaltet wurde.“ (Public Comments, S. 11)

Lauren Bond schreibt, dass

„Die Strahlung, die [intelligente Zähler] in Wohnungen abgeben, verursacht bei mir einen ständigen brennenden Schmerz auf meiner Haut.“ (Ausweis.Seite 19).

Jeanne Thompson schreibt, dass

„Meine Mutter starb an einem massiven Gehirntumor, der durch eine Reihe von intelligenten Zählern außerhalb ihrer Wohnung an der Wand, wo das Kopfende ihres Bettes hing, verursacht wurde.“ (Ausweis.S. 20).

Richard Flook schreibt:

„Ich musste umziehen, weil mein Grundstück von der schrecklichen Strahlung umgeben war, die von den intelligenten Zählern an jedem Haus im örtlichen Gebiet ausging“ und „meine Gesundheit und die meiner Familie zerstörte.“ (Ausweis.Seite 29).

²³Protokoll der Verhandlung, öffentliche Anhörung vom 17. März 2023.

Dr. L. Thomas schreibt:

„Ich habe bei Erwachsenen und Kindern schreckliche Schwächen gesehen, die auf die Installation von Smart Metern in meiner Gegend zurückzuführen sind.“ (*Ausweis*, S. 39).

Charlene Bontrager schreibt über

„wie krank mich das Smart Grid seit 2010 gemacht hat“, dass „ich täglich um mein Leben kämpfen muss“ und dass „die Blaubeerfarm keine Bienen hatte und weder ihren Lebensunterhalt verdienen noch ihre Produkte an ihre Kunden verkaufen konnte.“ (*Ausweis*, Seite 55).

Mary Boncher schreibt, dass seit der Installation eines intelligenten Zählers

„Ich habe Kopfschmerzen, wenn ich längere Zeit im Haus bin“, und „wir bekommen keinen Vogelbesuch mehr in unserem Garten wie früher.“ (*Ausweis*, S. 58).

Simone St. Clare schreibt:

„In den letzten 6 Jahren, seit ich in meinem Haus einen intelligenten Zähler installiert habe, ist mir aufgefallen, dass fast KEINE Kolibris die Futterstellen besuchen. Annakolibris überwintern hier und vorher waren die Futterstellen das ganze Jahr über belegt.“ (*Ausweis*, S. 66).

Deirdre Novella schreibt:

„Ich wurde durch die Smart Meter stark beeinträchtigt. Sie wurden an meinem Arbeitsplatz als Friseurin installiert und innerhalb weniger Monate zeigte ich massive Symptome einer Strahlenvergiftung. Meine Haare fielen aus und bei mir wurde Leukämie diagnostiziert ... New Mexico ist für mich ein sicherer Hafen, daher finde ich, dass Smart Meter verboten werden sollten.“ (*Ausweis*, S. 69).

Rebeca Randle schreibt:

„In dem Haus, in dem wir einen intelligenten Zähler hatten (bis es ein „Opt-out“-Programm gab), GAB ES KEINE VÖGEL! Als der intelligente Zähler entfernt wurde, kamen die Vögel zurück.“ (*Ausweis*, S. 79).

Shira Nahari schreibt, dass

„Meine Beobachtungen der Auswirkungen intelligenter Zähler auf die Gesundheit von Freunden in anderen Gemeinden waren erschreckend.“ (*Ausweis*, S. 83).

Robert Workman, ein Baubiologe, schickte ein Video „von einem Klienten, der einen Schlaganfall erlitt und

bei Nesselsucht.“ Er schreibt:

„Dieses Messgerät war für mich und andere in St. Louis eine Qual. Meiner professionellen Meinung nach tötet dieses Messgerät alles biologische Leben.“ (*Ausweis.*: Siehe auch Seite 91).

Cynthia Sue Larson schreibt, dass ein Smart Meter sie „kränker machte, als ich es jemals in meinem Leben war. Leben“ zwei Jahre lang, bis es ihr schließlich gelang, es aus ihrem Haus entfernen zu lassen. „Ich bin jetzt gut schlafen und nicht mehr mit Nasenbluten und Migräne aufwachen... und das Herz

Herzklopfen, Muskelkrämpfe und verschwommenes Sehen gehören der Vergangenheit an.“ (*Ausweis.*(in: Dieter Bohlen, S. 93-97).

Sema Kelly hat sich dagegen entschieden, aber ihr Nachbar ließ einen intelligenten Zähler einbauen:

„Sie wusste nicht, dass es so gefährlich ist, fand aber bald heraus, dass ihre Hühner im Hof riesige Tumore an Kehlen und Körpern hatten. Die Eier, die sie legten, hatten seltsame Formen und Farben und die Hühner schienen müde zu sein, was vor der Installation der intelligenten Zähler nie aufgefallen war.“ (*Ausweis.*, S. 105).

Andre Fayolle schreibt, dass

„Es hat unsere Gesundheit beeinträchtigt: Kopfschmerzen; es hat das Leben der Tiere, Vögel und Insekten in unserer Gemeinde beeinträchtigt: Vertreibung; es hat unsere Häuser niedergebrannt, sodass wir seit drei Jahren kein Zuhause mehr haben.“ (*Ausweis.*, S. 111).

Phoebe Anne Sorgen schreibt:

„Ich kenne Menschen, die dadurch schwer geschädigt wurden, Menschen, die gesund waren, bis die Installation eines sogenannten intelligenten Zählers sie unter Qualen aus ihren Häusern vertrieb und sie zu EMF-Flüchtlingen machte.“ (*Ausweis.*: Siehe auch „Vergleich der deutschen Fassungen“ (S. 114).

Marie Roulleau ließ 2016 einen intelligenten Zähler installieren. Sie schreibt:

„Ich höre jetzt nicht mehr so viele Singvögel wie vor 2016. Auch die Bestäubung der Obstbäume in meinem Garten scheint beeinträchtigt zu sein. Eine Nachbarin, die Imkerin ist, hat ihre Bienenstöcke verloren.“ (*Ausweis.*: Siehe auch „Die Bedeutung der Zahlen in der Literatur“.

Annette Lillig schreibt:

„Ich selbst habe keinen Smart Meter, weil alle, die ich kenne und die einen haben, davon negativ betroffen sind.“ (*Ausweis.*: Siehe auch S. 119).

Cynthia Groves schreibt:

„Ich musste aus einer Eigentumswohnung ausziehen, nachdem ich sie 5 Monate später wegen intelligenter Zähler nicht mehr beziehen konnte – schmerzhaft und teuer.“ (*Ausweis.*: Siehe auch S. 123).

Margaretha Tierney ließ einen intelligenten Zähler installieren:

„Zwei Wochen später wurde ich krank und war fünf Jahre lang krank. Während dieser Zeit war ich drei Monate im Ausland (USA) und war nicht krank... Am Ende ließ ich den Smart Meter etwa 14 Meter vom Haus weg verlegen, was mich 5.000 Dollar kostete.“ (*Ausweis*).

: Siehe auch „Die Welt der Medizin“ (S. 134).

Sarah Wild schreibt:

„Ich habe mir vor ein paar Jahren einen Smart Meter einbauen lassen und musste nach kurzer Zeit aus dem Haus ausziehen, bis dieser entfernt wurde... Mein Nachbar, ein 80-jähriger Mann, ließ sich etwa zu dieser Zeit ebenfalls einen Smart Meter einbauen – und (vielleicht war es Zufall) wurde innerhalb von 6 Monaten von einem extrem lebhaften, aktiven, kontaktfreudigen Menschen zu einem humpelnden und vergesslichen Menschen. Er starb innerhalb von 18 Monaten.“ (*Ausweis*: Siehe auch: „Die Welt ist die Zukunft“ (S. 136).

Dino DeBenetti schreibt:

„Der Smart Meter wurde ohne unsere Einwilligung installiert ... Ich habe versucht, befruchtete Hühnereier in einem Brutkasten in meinem Haus auszubrüten, und nach 21 Tagen war kein einziges Ei geschlüpft. Weitere Untersuchungen zeigten, dass aus keinem Ei ein Fötus heranwuchs. Ich habe dies zweimal versucht und jedes Mal dasselbe Ergebnis mit weit über 20 befruchteten Eiern.“ (*Ausweis*: Siehe auch: „Die Welt ist die Zukunft“ (S. 144).

Lorita Lang schreibt:

„Seit der Installation der intelligenten Zähler habe ich ... schwere Magenprobleme wie Durchfall, Schmerzen, Schluckbeschwerden bemerkt, die sich durch medizinische Versorgung nicht beheben ließen ... meine Katze bekam ebenfalls kurz nach der Installation der Zähler Magenprobleme. Mein früherer Garten vor der Installation der intelligenten Zähler wuchs wunderbar, war in den letzten paar Jahren jedoch fast unproduktiv und voller Bestäuber wie Wespen, Bienen und Schmetterlinge, aber jetzt finden wir bei Spaziergängen in unserer Nachbarschaft zu viele tote Bienen, die in Gruppen herumliegen, und ich sehe einige der früher sehr häufigen Hummeln nicht mehr.“ (*Ausweis*: Siehe auch: „Die Welt ist die Zukunft“ (S. 152).

Dr. Paul Héroux, Professor für Toxikologie, schickte seinen Lebenslauf und sein 37-seitiges

Bericht über die Auswirkungen von AMI auf Gesundheit und Umwelt. (*Ausweis*: S. 153-219).

K. Blomquist schreibt:

„2013 wurden in meiner Nachbarschaft intelligente Zähler eingeführt ... Ich erlitt eine Schädigung des Innenohrs und gesundheitliche Probleme aufgrund von Schlafstörungen aufgrund von Angstzuständen, ständigem Herzklopfen und Migräne. Nach zwei Monaten dieser Beschwerden bin ich buchstäblich aus meinem Zuhause geflohen und bei einem Freund geblieben, der keine intelligenten Zähler in seinem Haus hatte.“

Nachbarschaft – DREI JAHRE LANG –, weil ich das Gefühl hatte, mein Tod wäre innerhalb weniger Wochen eingetreten, wenn ich es nicht getan hätte.“ (*Ausweis.227*).

Tina Cada schreibt:

„Am Tag der Installation ging ich nach draußen und hatte keine Ahnung, wo ich war. Ich war schwer desorientiert. Diese Reaktion hielt die ersten paar Monate an ... Die Schwindelanfälle sind in den letzten drei Jahren nur noch schlimmer geworden ... Mein Sohn ist ein Teenager und hat auch angefangen, Probleme zu haben. Der trockene Mund, die Kopfschmerzen und die Schlafstörungen waren für ihn am schlimmsten ... Nach der Installation der intelligenten Zähler bekam der große Hund meines Nachbarn plötzlich Krebs und starb. Auch meine Katze begann sich anders zu benehmen. Früher hatten wir hier viele Fledermäuse, die großartig sind, um alle Mücken zu fressen, aber ich habe in den letzten ein oder zwei Jahren keine Fledermäuse mehr gesehen.“ (*Ausweis.* ^ ^ "Die Welt ist die Erde". S. 229.

Jennifer Wood schreibt, dass sie

„Ich konnte nicht mehr in meinem Haus wohnen, als dort ein intelligenter Zähler eingebaut wurde ... Ich habe in den letzten neun Jahren buchstäblich Tausende von Menschen kennengelernt, die nach der Installation intelligenter Zähler in ihren Häusern so krank wurden, dass sie umziehen mussten, genau wie ich.“ (*Ausweis.S. 238*)

Elizabeth Foley Walsh schreibt:

„Nachdem in meinem Haus in North Carolina ein intelligenter Zähler installiert worden war, bekam ich schon in der darauffolgenden Woche starke Kopfschmerzen und Schwindelgefühle und Absenzen, die später als Temporallappenanfälle diagnostiziert wurden ... Ich musste mich von meiner 18-jährigen Karriere in der Entwicklungsepidemiologie krankschreiben lassen ... In meiner Verzweiflung beschloss ich, einen kurzfristigen Mietvertrag zu unterschreiben, um in eine abgelegene, ländliche Gemeinde in North Carolina zu ziehen, wo ich gegen eine Gebühr meinen analogen Zähler behalten konnte. Ich war nicht gerade optimistisch, weshalb ich über die Veränderung meines Gesundheitszustands erstaunt war. Es war wirklich schockierend. Ich hatte nie wieder einen Anfall ...

„Die Frösche verschwanden im Sommer, nachdem der Smart Meter installiert wurde. Früher hatten wir jeden Sommer Hunderte kleiner Frösche, ohne Ausnahme, wegen eines Bachs hinter dem Hinterhof, und sie verschwanden tatsächlich. Es war sehr auffällig, weil man beim Gehen immer kleine Frösche über den Weg springen sah, und in dem Sommer, nachdem der Zähler installiert wurde und ich so krank war, tauchten die Frösche nie auf ... Auch die kleineren Vogelarten verschwanden ... Wir waren am Boden zerstört, weil wir früher jeden Sommer etwa 15 bis 20 Haussperlinge hatten und sie zu 100 Prozent verschwunden sind ... Wir sind ausgezogen. Die Wildtiere sind entweder gestorben oder krank.“ (*Ausweis.S. 246-7*).

Victor Odlivak schreibt:

„Meine Nachbarin hat den Smart Meter installiert und 5 Tage später ist ihre junge, gesunde Katze gestorben.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Welt ist nicht die einzige Welt, die ich kenne." (S. 258).

Iwona Wnuk schreibt auf Deutsch, dass seine Frau Herzrhythmusstörungen und Bluthochdruck entwickelt habe.

Blutdruck und wurde ohnmächtig am Tag der Installation eines intelligenten Zählers:

„Am selben Tag ging es meiner Frau sehr schlecht. Sie bekam Herzrhythmusstörungen, sehr hohen Blutdruck und fühlte sich ohnmächtig.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 269).

Kent Casady schreibt:

„Wir haben unser Haus in San Diego im Jahr 2018 gekauft. Am Haus war ein Smart Meter installiert. Im Garten war kein Leben. Der Boden im Garten war tot. Es gab keine Insekten, keine Bienen, keine Schmetterlinge, keine Vögel. Es war seltsam. Ich rief San Diego Gas and Electric an und bat sie, den Smart Meter zu entfernen, was sie dann auch taten... Schon bald hatten wir jede Menge Leben, Regenwürmer im Boden, Bienen, Schmetterlinge, Kolibris, Spinnen und andere Lebewesen sowie gesunde Pflanzen, die Nahrung produzierten.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 284).

K. Webber schreibt:

„Wir haben festgestellt, dass bei unseren Freunden, Verwandten und Nachbarn, die sich RF Smart Meter an ihren Häusern anbringen ließen, fast immer ohne ihr Wissen oder ihre Erlaubnis, eine Vielzahl von negativen Auswirkungen auftraten, darunter Herzrhythmusstörungen, Ohrensausen, Haarausfall, Krebs und Schlaflosigkeit. Einer unserer Freunde, der ein RF-Messgerät an seinem Haus hatte, erlitt einen Schlaganfall, ohne dass er vorher gesundheitliche Probleme hatte und in jungem Alter.“ (*Ausweis*.[^] "Die Macht der Sünden" (S. 287).

Ellen Habeck schreibt:

„[S]eit der Installation intelligenter Zähler in diesem Haus und anderswo ist mir hier und an anderen Orten, die ich kenne, aufgefallen, dass es viel weniger Singvögel, Kaninchen, Eichhörnchen, Streifenhörnchen und Frösche gibt als früher.“ (*Ausweis*.[^] "Die Macht der Sünden" (S. 293).

Cathy Cooke, eine Baubiologin, schreibt, dass „das Leiden [an intelligenten Zählern]

unberechenbar.“ (*Ausweis*.[^] "Die Macht der Sünden" (S. 295).

Arlene Griffin schreibt:

„Ich wurde 2019-2020 kurzzeitig von New Mexico nach Südkalifornien versetzt. Ich hatte keine Vorgeschichte mit Herzproblemen, aber als ich in ein Haus in einer Siedlung in San Diego County zog, wurde ich jede Nacht wachgerüttelt und hatte das Gefühl, als würde man mich mit Defibrillatorpaddeln treffen... Wir beauftragten einen Inspektor, der unsere

Wir haben unser Haus auf HF-/EMF-Strahlung untersucht und festgestellt, dass die hohen Messwerte nicht von unserem Grundstück kamen (wir hatten ein analoges Messgerät), sondern vom Haus unseres Nachbarn ...

„Im September 2020 bin ich schließlich endgültig nach New Mexico zurückgekehrt und hatte diese Herzsymptome hier nicht mehr.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 298).

Stephanie Dickerson schreibt:

„Ich wurde wegen der Installation von Smartmetern von drei meiner bisherigen Wohnorte vertrieben.“ (Ausweis.^ ^ "Die Welt ist die Erde" (S. 299).

Brenda Rogers schreibt:

„Ich lebte in Lancaster, Kalifornien, in einer Sackgasse. Ich konnte nicht schlafen. Ich konnte nicht denken. Mein Kopf schmerzte. Die Liste der Beschwerden, mit denen ich in meinem Haus zu kämpfen hatte, ist lang. Ich musste mein Zuhause in einem Wohnmobil verlassen, um einen Schlafplatz zu finden. Zuerst bettelte ich, dann zahlte ich monatlich, damit sie auf einen analogen Zähler umstellten. Ich bekam einen anderen Zähler, aber siehe da, die Nachbarn auf beiden Seiten von mir hatten ihre Smart Meter in ihrer Garage, die zu nahe an meinem Haus war, und ich hatte das gleiche Gesundheitsproblem ...

„Ich musste aus meinem Zuhause ausziehen, in dem ich 30 Jahre lang gewohnt hatte ... Bis jetzt habe ich keinen intelligenten Zähler und mein Gesundheitszustand ist viel besser.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 301).

Jennifer Andree entwickelte „schreckliche und behindernde Symptome“, nachdem sie mit ihr geschlafen hatte Kopf einen Fuß entfernt von 2 Smart Meter auf der Kirtland Air Force Base auf der anderen Seite von ihr Schlafzimmerwand. (Ausweis.S. 319-321).

Alvita Armanavičienė schickte ein Foto von einem Busch, der auf der Seite braun war, die in Richtung eines Smart Meters und grün auf der abgewandten Seite. (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 364).

Simone Bercu schreibt:

„Vor fünf Jahren verließen meine Familie und ich unsere Häuser in anderen Bundesstaaten, um hierher zu ziehen, weil intelligente Zähler dort nicht vorgeschrieben waren. Dies war unser zweiter Umzug seit 2013! Die intelligenten Zähler waren für unsere kleinen Kinder und uns selbst eine verheerende Belastung, und die Auswirkungen sind immer noch spürbar.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 367).

ML schreibt:

„Als unser Messgerät zu senden begann, bemerkte ich zwei Vögel, die etwa 7,5 Meter davon entfernt gestorben waren.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 385).

Lukas Zillmer schreibt, dass die Strahlung eines intelligenten Zählers „das Leben fast

unerträglich. (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 396).

Simone Prince schreibt:

Als vor etwa 6 Jahren in meinem Reihenhaus ein intelligenter Zähler installiert wurde, entwickelte meine Katze eine Schilddrüsenüberfunktion. Bei mir entwickelte sich ebenfalls eine Schilddrüsenunterfunktion zu einer Schilddrüsenüberfunktion.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 407).

Lydia McNicol schreibt, dass, seit sie in ein Haus mit einem intelligenten Zähler gezogen ist, ihr

Der Gesundheitszustand habe sich „in einem solchen Ausmaß verschlechtert, dass ich nur noch eine sehr geringe Lebensqualität habe.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 410).

Sirpa Autio ist Hausärztin und hat „13 Smart Meter an der Wand im Erdgeschoss von meine Wohnung. Ich bin jetzt praktisch behindert, nachdem ich nur 3 Monate in der Wohnung wohne.“ (Ausweis.P. 411).

Ron Schranz schreibt:

„Mein Zuhause ist JETZT UNBEWOHNERISCH. Sobald ich in der Einfahrt aus meinem Auto steige, bekomme ich furchtbare Kopfschmerzen. Ich kann überhaupt nicht mehr zu Hause sein. Jedes Haus um mich herum hat jetzt einen Smart Meter und ich werde gekreuzigt und weiß nicht, wohin ich gehen soll. Ich werde mein Zuhause, meine Familie und meine Arbeit verlassen müssen, um mich selbst zu retten ...“ (Ausweis.^ ^ "Die Welt ist die Erde" (S. 412).

Wendy Lang schreibt:

„Mein verstorbener Mann starb vor 10 Jahren an einem Gehirntumor (Gliom), nachdem eine Reihe intelligenter Zähler an der Außenseite der Wand angebracht worden waren, wo sein Kopf lag, während wir schliefen.“ (Ausweis. S. 413).

Beloved Heartsong schreibt:

„Obwohl ich sehr gesund und aktiv bin und normalerweise sehr gut schlafe, bekam ich nach meinem Einzug in ein Mietshaus vor ein paar Jahren starkes Herzklopfen und Schmerzen in der Brust und konnte nicht gut schlafen. Ich dachte, ich würde einen Herzinfarkt erleiden ... Ein Freund von mir, der sich mit der Sanierung von EMF beschäftigt, kam, um sich mein Haus anzusehen, und sagte mir, ich hätte einen intelligenten Zähler ... Ich zog kurz aus, nachdem mir klar wurde, wie schädlich dieser Zähler für meine Gesundheit war, und habe seit Jahren ein Haus mit einem analogen Zähler, und ich fühle mich wieder gut und schlafe gut.“ (Ausweis. S. 414).

Agnès Dufour schreibt auf Französisch, dass sie zwei Stunden nach einem Smart-

Zähler installiert wurde, und musste ihr Zuhause verlassen. (*Ausweis*. S. 415).

Katie Sosayachanh wurde drei Wochen nach der Installation eines intelligenten Zählers schwer krank:

„Nach neun Monaten Leiden unter dem Smart Meter litten mein Hund und ich plötzlich unter extremem Haarausfall und gleichzeitig wurde bei mir eine Schilddrüsenunterfunktion diagnostiziert ... Mein Mann litt auch unter Schlafstörungen und Launenhaftigkeit und bemerkte, dass das Gras und die Pflanzen direkt neben dem Smart Meter verkümmerten oder abstarben, obwohl sie sich an einem feuchten/idealen Ort für Wachstum befanden. Zuvor hatten sie an dieser Stelle prächtig gedeiht.“ (*Ausweis*. S. 418).

Amanda Coy schreibt:

„Noch vor ein paar Jahren war ich ein sportlicher 27-Jähriger in makelloser Gesundheit und innerhalb von zwei Jahren verfiel ich zu einer menschlichen Hülle ... Ich konnte weder essen noch schlafen (und verlor infolgedessen 7 kg und wurde untergewichtig); ich war chronisch erschöpft; meine kognitiven Fähigkeiten verkümmerten bis zu dem Punkt, an dem ich nicht mehr ich selbst war; meine Haare begannen auszufallen; und am alarmierendsten war, dass ich eine schwere, schwächende Herzkrankheit entwickelte ...

„Was hat sich also geändert? In dieser Zeit waren meine Familie und ich in ein Doppelhaus gezogen, das 270 Meter von zwei Mobilfunkmasten entfernt war – und in ein Schlafzimmer, an dessen Außenwand zwei intelligente Zähler angebracht waren.“ (*Ausweis*. S. 420–421).

Carla Jacobson schreibt:

„Ich lebte in Medford, Oregon, als an meinem Haus ein Handyzähler angebracht wurde. Schon in der ersten Nacht landete ich atmungslos in der Notaufnahme ... Ich verließ sofort mein Zuhause und fühlte mich besser, als ich in dieser Nacht in einem Nationalwald campierte. Drei Jahre später lebe ich immer noch in meinem Auto.“ (*Ausweis*. S. 422).

Charles Wolfe schreibt:

„Im Jahr 2014 wurde in dem Wohnblock, in dem ich damals lebte, eine Reihe von 7 intelligenten Zählern installiert. Am selben Tag, als sie installiert wurden, bekam ich Schwindel und Gleichgewichtsprobleme. Mit der Zeit bekam ich einen Zustand der Benommenheit und des Drucks im Kopf ... Die Symptome waren so schlimm, dass ich gezwungen war, meine Wohnung zu räumen und für etwa ein Jahr wieder bei meiner Mutter einzuziehen, bis ich meine Eigentumswohnung verkaufen und ein Einfamilienhaus ohne intelligente Zähler kaufen konnte.“ (*Ausweis*. S. 423).

Paula Polson schreibt:

„Kurz nachdem der intelligente Zähler installiert worden war, bekam ich so starkes Herzklopfen, dass ich in die Notaufnahme des örtlichen Krankenhauses ging.“ (Ausweis. S. 424).

Petrina Gregson schreibt: „2012 zogen wir aus unserer Heimatstadt weg, um dem

intelligenten Zähler.“ (Ausweis.^ "Die Macht der Sünden" (S. 425).

Alice Martineau schreibt:

„Fast sieben Jahre lang befand sich der Zähler [meines Nachbarn] an der Seite des Gebäudes, etwa 3,6 Meter von der Stelle entfernt, wo mein Kopf ruhte, während ich auf der anderen Seite der Einfahrt schlief. Während dieser Zeit bekam ich Tinnitus, Schlafstörungen, Herzklopfen und ein Melanom auf der Oberseite meiner Stirn gegenüber ihrem intelligenten Zähler.“ (Ausweis. S. 429).

Kelly McMenimen schreibt:

„Ich selbst hatte mehrere Jahre lang große Schlafstörungen und jedes Mal, wenn ich mich nachts hinlegte, hatte ich das Gefühl, einen leichten Stromschlag im ganzen Körper zu erleiden ... Bald stellte ich fest, dass sich an der Außenwand meines Schlafzimmers die intelligenten Zähler für die beiden Einheiten befanden.

„Ich zog, sobald es ging, in eine ländlichere Gegend, wo ich nur zwei Nachbarn habe, und konnte sofort wieder gut schlafen. Bis ungefähr 5 Jahre später. Dann passierte wieder das Gleiche wie vorher ... [Ich] entdeckte, dass einer der Stromzähler meines Nachbarn auf einen Smart Meter umgestellt worden war! ... Ich flehte meinen Nachbarn an, den Stromversorger zu bitten, den sogenannten Smart Meter zu entfernen. Als sie das einen Monat später taten, konnte ich plötzlich wieder schlafen!“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 433).

Deborah Simpkins schreibt, als sie an einem intelligenten Zähler in der Nähe der Hintertür eines

Restaurant, sie wäre fast ohnmächtig geworden, und dass „der Schmerz in meinem Kopf und das Stechen meiner Haut

unerträglich.“ (Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 435).

Pat Ormsby schreibt, dass die analogen Zähler in ihrer Stadt durch intelligente ersetzt wurden.

Meter weit beobachteten sie, dass „keine Bienen die Melonen bestäubten“, und bemerkten Veränderungen im Verhalten der Vögel.

(Ausweis.^ ^ "Die Welt ist die Erde" (S. 436-8).

Danuta Hulajko schreibt, dass nach der Installation des Smart Meters „ich fast sofort

entwickelte Schlaflosigkeit, Angst und Herzklopfen.“ (Ausweis.^ ^ "Die Welt ist die Erde" (S. 436-9).

Jane Goodfellow schreibt: „Ich musste meine lukrative Pflegearbeit und mein Zuhause aufgeben“ wegen der intelligenten Zähler. (*Ausweis*.440).

Sharon Casjens schreibt, dass der Tag, an dem sie einen intelligenten Zähler installierten, „sich wie ein Schlitten anfühlte Hammer traf mich in die Brust, mein Gesicht fühlte sich an, als würde es brennen, ich begann unkontrolliert zu zittern, Herz Die Rate sank sehr schnell.“ Als sie hinausging, um ihre Pflanzen zu gießen, wurde sie „direkt auf mein Gesicht auf dem Boden.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 452).

Cal Aylmer schreibt, dass ich nach der Installation des Smart Meters „SOFORT entwickelte einen Tinnitus wie ein massiver Morsecode, der ununterbrochen in meinen Ohren piepte.“ Es wurde entfernt sieben Jahre später. „Der ZWEITE, UND ICH MEINE DEN ZWEITEN, DER SEHR TATSÄCHLICHE IN DER SEKUNDE, IN DER ES AUSGESCHALTET WURDE, HÖRTE MEIN TINNITUS SOFORT AUF! DAS PULSIEREN IN MEINEN TROMMELHÖRNCHEN AUCH.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 468).

Marian Porter schreibt, dass ich nach der Installation eines intelligenten Zählers „kränker wurde als je zuvor. war das je in meinem Leben.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 495).

Susan Michetti schreibt, dass sie ernsthafte gesundheitliche Schäden durch die Installation von Smart Metern erlitten habe 300 Fuß entfernt, und als neben ihrem Haus intelligente Zähler installiert wurden, entwickelte sie Glaukom, das operiert werden musste. Sie fügt hinzu: „Ich habe noch nie so viele tote Vögel gesehen.“ (*Ausweis*.S. 520-522).

Lavonne Garnett schreibt:

„Bezüglich der Installation von 2 Radio Off Smart Metern in unserem Haus im September 2019 erlitt mein Mann innerhalb einer Woche einen Schlaganfall und in der darauffolgenden Woche einen zweiten Schlaganfall.“ (*Ausweis*.[^] [^] "Die Macht der Sünden" (S. 537).

Nancy Trites Botkin schreibt, dass sie jahrelang nachts „verdrehte Beinkrämpfe“ hatte, bevor sie entdeckte, dass „unter unserem Bett, im unteren Stockwerk, fünf intelligente Zähler für das gesamte Gebäude waren. Nachdem wir sie entfernen ließen und andere Maßnahmen ergriffen hatten, hörten die Krämpfe auf.“ (*Ausweis*. S. 538).

Patrick Ouimet schreibt, dass er wegen der intelligenten Zähler „gezwungen ist, sein Eigentum zu verkaufen“.

(Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 554).

Leah Spitzer schreibt, dass ich an dem Tag, als die intelligenten Zähler eingeschaltet wurden, „vornübergebeugt war, um füttere meinen Golden Retriever und ich landete auf allen Vieren. Schwindel traf mich wie ein Gewehrschuss. Ich konnte nicht stehen.“ Sie zog an einen Ort, wo es keine intelligenten Zähler gibt. *(Ausweis. S. 556).*

Githa Ben-David schreibt:

„Mein Sohn reagierte heftig, nachdem er einen Monat lang mit einem Smartmeter in einem Keller geschlafen hatte. Seine Haut juckte – und er hatte überall Verbrennungen ... es sah aus, als hätte er eine Strahlenbehandlung gegen Krebs bekommen. Er hatte es am ganzen Körper. Jetzt, eineinhalb Monate später, beginnt seine Genesung in meinem Haus ohne Smartmeter.“ *(Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 571).*

Ken Mack lebt in Country Acres Farm, einer Gemeinde mit 48 Häusern. Nach intelligenten Zählern installiert wurden, sah er „zu, wie Menschen krank wurden und starben“. Menschen hatten Fehlgeburten und es gab „keine Babys, die seit 2011 lebend geboren wurden.“ „Wir haben 377.000 Dollar ausgegeben, der Versorger hat schließlich das System abgeschaltet, sind jetzt auf analogen Zählern, niemand ist krank oder gestorben.“ *(Ausweis.^ ^ "Die Geschichte der Menschheit: Ein Blick in die ...*

Kat Calhoun schreibt: „Als ich versuchte, den erforderlichen Smart Meter zu bezahlen, raste mein Herz in Vorhofflimmern.“ *(Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 581).*

Kamala Nellen schreibt:

„Seitdem unsere Häuser in Kalifornien mit intelligenten Zählern ausgestattet sind, habe ich keine einzige Nacht durchgeschlafen.“ *(Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 583).*

Karen Cook schreibt über

„die schrecklichen Smart Meter, die mein Leben im Grunde zerstört haben und zu körperlichen Verletzungen, dem Tod von Familienmitgliedern und Haustieren, Wildtieren, Insekten, Bäumen und Pflanzen usw. geführt haben.“ *(Ausweis.^ ^ "Die Macht der Sünden" (S. 597).*

Kathairein Greer schreibt:

„Im September 2013, als ich 65 war, ließ ich meine Sachen in Irving, Texas zurück und kam mit meiner Katze, meinem Festnetztelefon und meinem Laptop nach Albuquerque. Zwei

oder drei Wochen davor begann Irving mit der Installation von Smart Metern, ohne die Hausbesitzer und Vermieter zu informieren. Ich bekam sichtlich Spastiken, wenn ich zu und von den Lebensmittelgeschäften ging, und legte mich oft vor Schmerzen auf den Boden, um Linderung zu finden ... Ich dachte, ich würde sterben ..." (*Ausweis*.^{^ ^} "Die Macht der Sünden" (S. 691).

Joann Wolfeld, eine ausgebildete Krankenschwester, sagt, als der intelligente Zähler installiert wurde,

„Ich bekam Schlafstörungen ... Ich blieb die ganze Nacht wach ... Ich bekam auch so große Blutgerinnsel ... Ich stopfte mir vor dem Schlafengehen tatsächlich Kleenex in die Nase, weil ich Angst hatte, nachts an dem Blut zu ersticken. Ich hatte schon vorher Tinnitus, aber nicht in diesem Ausmaß. Ich bekam ein solches Klingeln in den Ohren, eine solche Depression und Herzrasen, nur weil ich in meinem Haus herumlief.“ (Protokoll der Anhörung vom 17. März 2023, öffentliche Anhörung, S. 150-151).

ABSCHLUSS

New Mexicans for Utility Safety bittet die Kommission höflich um eine Überprüfung der CBA und der Antrag auf Netzmodernisierung zur Einhaltung des Public Utility Act und empfiehlt:

- 1) Bei der Bewertung der Kosten-Nutzen-Analyse von PNM sollten öffentliche Kommentare berücksichtigt werden.
- 2) Die Kosten für Gesundheit und Umwelt müssen Teil der Kosten-Nutzen-Analyse sein;
- 3) Die von PNM vorgelegte Kosten-Nutzen-Analyse sollte abgelehnt werden; und
- 4) Der Antrag von PNM für ein Netzmodernisierungsprojekt sollte abgelehnt werden.

Hochachtungsvoll,

NEW MEXICANS FÜR DIE SICHERHEIT IM VERSORGUNGSWESEN

/S/ Arthur Firstenberg

Arthur Firstenberg
Postfach 6216
Santa Fe, NM 87502
(505) 471-0129
bearstar@fastmail.fm

11. Juni 2024

AUSSTELLUNG 1

Aus: [Borman, Bradford, VR China](#) im Namen von [Fenton, Mark](#)
Zu: [Mauldin, Jonah, VR China](#); [Zedalis, Bryce, VR China](#); [Goodwin, Stacey](#); [Tupler, Marc, PRC](#); [Padilla, Leslie](#); [Sidler, Jack, VR China](#); [Buffington, Brian](#); [LaSalle, Eli, VR China](#); [Sanders, Kyle](#); [Leyba-Tercero, Elisha, VR China](#); [Warner, Omni](#); [Dasheno, Gabriella, VR China](#); [Gideon Elliot](#); [Martinez, Richard, VR China](#); [clane@synapse-energy.com](#); [Rilkoff, Ed, VR China](#); [kqedko@nmag.gov](#); [ctcolumbia@aol.com](#); [Cydney.Beadles@westernresources.org](#); [Clare Valentin](#); [lynch.cara.nm@gmail.com](#); [Charles de Saillan](#); [mkenney@swenergy.org](#); [Borman, Bradford, VR China](#); [Kelly@thegouldlawfirm.com](#); [peter@thegouldlawfirm.com](#); [Keith Herrmann](#); [Park, Julie](#); [Stephen Chriss](#); [JA@jalblaw.com](#); [jlesky@leskylawoffice.com](#)
Kopiere: [Sanchez, Laura](#); [Johnson, Zach](#); [Andrews, Brian C.](#)
Thema: FW: [EXTERN] PNM-Netzmodernisierungsantrag - Vergleichs-/Gegenposition - Diskussion

Ich weiß nicht, wie viele von Ihnen vorhaben, morgen an diesem Treffen teilzunehmen; ich habe zumindest vor, dabei zu sein, um zu hören, was sie zu bieten haben. Aber wollen wir uns vorher treffen, um darüber zu sprechen?

----- Ursprünglicher Termin-----

Von: Fenton, Mark <Mark.Fenton@pnm.com >
Gesendet: Montag, 23. Januar 2023, 14:26 Uhr
An: Fenton, Mark; Goodwin, Stacey; Padilla, Leslie; Buffington, Brian; Sanders, Kyle; Warner, Omni; Gideon Elliot; clane@synapse-energy.com ; kqedko@nmag.gov ; ctcolumbia@aol.com ; Cydney.Beadles@westernresources.org ; Clare Valentin; lynch.cara.nm@gmail.com ; Charles de Saillan; mkenney@swenergy.org ; Rilkoff, Ed , PRC; Sidler, Jack, PRC; Tupler, Marc, PRC; LaSalle, Eli, PRC; Mauldin, Jonah , PRC; Martinez, Richard , PRC; Borman, Bradford, PRC; Kelly@thegouldlawfirm.com ; peter@thegouldlawfirm.com ; Keith Herrmann; Park, Julie; Stephen Chriss; JA@jalblaw.com ; jlesky@leskylawoffice.com
Cc: Sanchez, Laura; Johnson, Zach; Andrews, Brian C.
Betreff: [EXTERN] PNM-Netzmodernisierungsantrag – Vergleich/Widerlegung – Diskussion Wann: Donnerstag, 2. Februar 2023, 10:00–11:30 Uhr (UTC-07:00) Mountain Time (USA und Kanada). Wo: und 414 Silver Silver SW, Albuquerque 87102; Conf Rm, HQ-11 Large

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von außerhalb unserer Organisation. Seien Sie vorsichtig, bevor Sie auf Links klicken oder Anhänge öffnen.

Wir freuen uns auf das Treffen am Donnerstag. Ich habe den „Kalenderplatzhalter“ übernommen. Danke, Mark Fenton

Das Meeting wird ein „Hybrid“-Meeting sein und Einzelpersonen können über Webex oder persönlich in den Büros von PNM in 414 Silver, SW, Albuquerque teilnehmen. Bitte lassen Sie PNM-Sicherheitskontakt Donna Holliday in den Konferenzraum HQ 11 begleiten, wenn Sie persönlich teilnehmen möchten. Andere sind herzlich eingeladen, über Webex teilzunehmen. PNM hat sich mit mehreren (nicht allen) Parteien getroffen, um das Potenzial für eine Einigung im Antrag von PNM auf Netzmodernisierung zu besprechen. Dieses Meeting wird nach Einreichung der Zeugenaussagen von Mitarbeitern und Intervenienten am 27. Januar abgehalten. Auf der Grundlage der ersten Gespräche schienen mehrere Parteien an einer Einigung interessiert zu sein. Der Zweck des Meetings besteht darin, Bereiche potenzieller Einigungen zu identifizieren, die in den am 8. Februar einzureichenden Gegenaussagen verwendet werden könnten, und auch zu bestimmen, ob eine Einigung in dieser Akte für einige oder alle Fragen in Betracht gezogen werden könnte. Der Anhörungsprüfer hat den 17. Februar als Frist für die Erzielung einer Einigung festgelegt. Vielen Dank, Mark Fenton

-- Löschen oder ändern Sie den folgenden Text nicht. --

Wenn es soweit ist, können Sie hier Ihrem Webex-Meeting beitreten.

Meeting beitreten <<https://pnmresources.webex.com/pnmresources/j.php?MTID=m5c796b806342f87c3ca4911df97966fa>>

Weitere Möglichkeiten zur Teilnahme:

Teilnahme über den Meeting-Link

<https://pnmresources.webex.com/pnmresources/j.php?MTID=m5c796b806342f87c3ca4911df97966fa> <<https://pnmresources.webex.com/pnmresources/j.php?MTID=m5c796b806342f87c3ca4911df97966fa>>

Beitritt über die Meeting-Nummer

Meeting-Nummer (Zugangscode): 2490 798 8262

Meeting-Passwort: mMJPtmbJ327

Tippen Sie, um von einem Mobilgerät aus teilzunehmen (nur Teilnehmer)

+ 1-408-418-9388,,24907988262## <tel:%2B1-408-418-9388,,*01*24907988262%23%23*01*> USA gebührenpflichtig

Per Telefon teilnehmen

+ 1-408-418-9388 USA Gebührenpflichtig

Globale Einwahlnummern <<https://pnmresources.webex.com/pnmresources/globalcallin.php?MTID=m2daf2b45f16954d83256baf2fc50dc3f>>

Teilnahme über ein Videosystem oder eine Anwendung

Wählen Sie 24907988262@pnmresources.webex.com <sip: 24907988262@pnmresources.webex.com > Sie

können auch 173.243.2.68 wählen und Ihre Meeting-Nummer eingeben.

Wenn Sie Gastgeber sind, klicken Sie hier <<https://pnmresources.webex.com/webappng/sites/pnmresources/meeting/info/e6181af9a75d4f0eb94ff4c3a27cc5dd>> und melden Sie sich an, um die Gastgeberinformationen anzuzeigen.

Brauchen Sie Hilfe? Gehen Sie zu <https://help.webex.com> <<https://help.webex.com>>

ABBILDUNG 2

Aus: [Fenton, Mark](#)
Zu: [Borman, Bradford, VR China](#); [Goodwin, Stacey](#); [Padilla, Leslie](#); [Buffington, Brian](#); [Sanders, Kyle](#); [Warner, Omni](#); [Gideon Elliot](#); [clane@synapse-energy.com](#); [kgedko@nmag.gov](#); [ctcolumbia@aol.com](#); [Cydney.Beadles@westernresources.org](#); [Clare Valentine](#); [lynch.cara.nm@gmail.com](#); [Charles de Saillan](#); [mkenney@swenergy.org](#); [Rilkoff, Ed, VR China](#); [Sidler, Jack, VR China](#); [Tupler, Marc, PRC](#); [LaSalle, Eli, VR China](#); [Mauldin, Jonah, VR China](#); [Martinez, Richard, VR China](#); [Tupler, Marc, PRC](#); [LaSalle, Eli, VR China](#); [Kelly@thegouldlawfirm.com](#); [peter@thegouldlawfirm.com](#); [Keith Herrmann](#); [Park, Julie](#); [Stephen Chriss](#); [Konferenzraum, HQ-11 groß](#); [JA@jalblaw.com](#); [jlesky@leskylawoffice.com](#); [Sanchez, Laura](#); [Johnson, Zach](#); [Andrews, Brian C.](#); [Andrew Harriger](#); [Ismail, Saif](#); [Zedalis, Bryce, VR China](#)

Thema: AW: [EXTERN] Freundliche Erinnerung an das Meeting um 10:00 Uhr Mountain Time - Antrag auf Modernisierung des PNM-Netzes - Diskussion über Vergleich/Gegenposition

Datum: Donnerstag, 2. Februar 2023, 9:43:39 Uhr

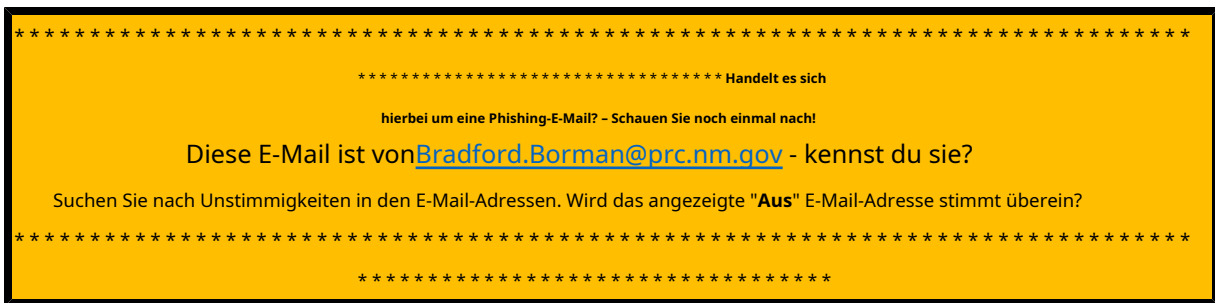
Nein, es gibt keine Dokumente für dieses Meeting. Danke, Mark

Aus:Borman, Bradford, VR China <Bradford.Borman@prc.nm.gov >

Gesendet:Donnerstag, 2. Februar 2023, 09:39 Uhr

Zu:Fenton, Mark <Mark.Fenton@pnm.com >; Goodwin, Stacey <Stacey.Goodwin@pnmresources.com >; Padilla, Leslie <Leslie.Padilla@pnmresources.com >; Buffington, Brian <Brian.Buffington@pnm.com >; Sanders, Kyle <Kyle.Sanders@pnmresources.com >; Warner, Omni <Omni.Warner@pnm.com >; Gideon Elliot <gelliott@nmag.gov >; clane@synapseenergy.com ; kgedko@nmag.gov ; ctcolumbia@aol.com ; Cydney.Beadles@westernresources.org ; Clare Valentine <clare.valentine@westernresources.org >; lynch.cara.nm@gmail.com ; Charles de Saillan <desaillan.ccae@gmail.com >; mkenney@swenergy.org ; Rilkoff, Ed , VR China <Ed.Rilkoff@prc.nm.gov >; Sidler, Jack, PRC <Jack.Sidler@prc.nm.gov >; Tupler, Marc, PRC <Marc.Tupler@prc.nm.gov >; LaSalle, Eli, PRC <Eli.LaSalle@prc.nm.gov >; Mauldin, Jonah, PRC <Jonah.Mauldin@prc.nm.gov >; Martinez, Richard, PRC <richard.martinez@prc.nm.gov >; Tupler, Marc, PRC <Marc.Tupler@prc.nm.gov >; LaSalle, Eli, PRC <Eli.LaSalle@prc.nm.gov >; Kelly@thegouldlawfirm.com ; peter@thegouldlawfirm.com ; Keith Herrmann <kherrmann@stelznerlaw.com >; Park, Julie <jpark@cabq.gov >; Stephen Chriss <Stephen.Chriss@walmart.com >; Conf Rm, HQ-11 Large <ConfRmHQ11Large@pnmresources.com >; JA@jalblaw.com ; jlesky@leskylawoffice.com ; Sanchez, Laura <Laura.Sanchez@pnmresources.com >; Johnson, Zach <Zachary.Johnson@pnmresources.com >; Andrews, Brian C. <bandrews@consultbai.com >; Andrew Harriger <akharriger@sawvel.com >; Ismail, Saif <sismail@cabq.gov >; Zedalis, Bryce , PRC <Bryce.Zedalis1@prc.nm.gov >

Thema:AW: [EXTERN] Freundliche Erinnerung an das Meeting um 10:00 Uhr Mountain Time - Antrag auf Modernisierung des PNM-Netzes - Diskussion über Vergleich/Gegenposition



Gibt es Dokumente, die überprüft werden müssen?

Aus:Fenton, Mark <Mark.Fenton@pnm.com >

Gesendet:Donnerstag, 2. Februar 2023, 09:34 Uhr

Zu:Goodwin, Stacey <Stacey.Goodwin@pnmresources.com >; Padilla, Leslie

<Leslie.Padilla@pnmresources.com >; Buffington, Brian <Brian.Buffington@pnm.com >; Sanders, Kyle <

<Kyle.Sanders@pnmresources.com >; Warner, Omni <Omni.Warner@pnm.com >; Gideon Elliot <

<gelliott@nmag.gov >; <clane@synapse-energy.com >; <kgedko@nmag.gov >; <ctcolumbia@aol.com >;

<Cydney.Beadles@westernresources.org >; Clare Valentine <clare.valentine@westernresources.org >;

<lynch.cara.nm@gmail.com >; Charles de Saillan <desaillan.ccae@gmail.com >; <mkenney@swenergy.org >;

Rilkoff, Ed , PRC <Ed.Rilkoff@prc.nm.gov >; Sidler, Jack, VR China <Jack.Sidler@prc.nm.gov >; Tupler, Marc,

PRC <Marc.Tupler@prc.nm.gov >; LaSalle, Eli, VR China

<Eli.LaSalle@prc.nm.gov >; Mauldin, Jonah , VR China <Jonah.Mauldin@prc.nm.gov >; Martinez, Richard ,

VR China <richard.martinez@prc.nm.gov >; Borman, Bradford, VR China <Bradford.Borman@prc.nm.gov >;

Tupler, Marc, PRC <Marc.Tupler@prc.nm.gov >; LaSalle, Eli, VR China <Eli.LaSalle@prc.nm.gov >;

<Kelly@thegouldlawfirm.com >; <peter@thegouldlawfirm.com >; Keith Herrmann <

<kherrmann@stelznerlaw.com >; Park, Julie <jpark@cabq.gov >; Stephen Chriss

<Stephen.Chriss@walmart.com >; Konferenzraum, HQ-11 Groß <ConfRmHQ11Large@pnmresources.com >;

<JA@jalblaw.com >; <jlesky@leskylawoffice.com >; Sanchez, Laura <Laura.Sanchez@pnmresources.com >;

Johnson, Zach <Zachary.Johnson@pnmresources.com >; Andrews, Brian C.

<bandrews@consultbai.com >; Andrew Harriger <akharriger@sawvel.com >; Ismail, Saif <

<sismail@cabq.gov >; Zedalis, Bryce , VR China <Bryce.Zedalis1@prc.nm.gov >

Thema:[EXTERN] Freundliche Erinnerung an das Meeting um 10:00 Uhr Mountain Time - Antrag auf

Modernisierung des PNM-Netzes - Diskussion über Vergleich/Gegenposition

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von außerhalb unserer Organisation. Seien Sie vorsichtig, bevor Sie auf Links klicken oder Anhänge öffnen.

VOR DER NEW MEXICO PUBLIC REGULATION COMMISSION

IN SACHEN DES ANTRAGS DES PUBLIC SERVICE)
COMPANY OF NEW MEXICO AUF GENEHMIGUNG ZUR)
DURCHFÜHRUNG DER NETZMODERNISIERUNG)
KOMPONENTEN, DIE EINE ERWEITERTE MESSINFRASTRUKTUR UND)
EINE ANWENDUNG ZUR ERSTATTUNG DER DAMIT VERBUNDENEN) Fall Nr. 22-00058-UT
KOSTEN DURCH EINEN NACHTRAG, DIE AUSGABE DER DAMIT)
VERBUNDENEN RECHNUNGSaufTRÄGE,)
UND ANDERE DAMIT VERBUNDENE HILFE)

SELBSTBESTÄTIGUNG

Ich erkläre hiermit unter Eid gemäß den Gesetzen des Staates New Mexico, dass die
Vorstehendes *Erster Bericht der New Mexicans for Utility Safety zur Kosten-Nutzen-Analyse von PNM* wahr
und nach bestem Wissen und Gewissen richtig.

Unterzeichnet am 11. Juni 2024.

/s/ Arthur Firstenberg
Arthur Firstenberg

VOR DER NEW MEXICO PUBLIC REGULATION COMMISSION

IN SACHEN DES ANTRAGS DES PUBLIC SERVICE)
COMPANY OF NEW MEXICO AUF GENEHMIGUNG ZUR)
DURCHFÜHRUNG DER NETZMODERNISIERUNG)
KOMPONENTEN, DIE EINE ERWEITERTE MESSINFRASTRUKTUR UND)
EINE ANWENDUNG ZUR ERSTATTUNG DER DAMIT VERBUNDENEN) Fall Nr. 22-00058-UT
KOSTEN DURCH EINEN NACHTRAG, DIE AUSGABE DER DAMIT)
VERBUNDENEN RECHNUNGSaufTRÄGE,)
UND ANDERE DAMIT VERBUNDENE HILFE)

DIENSTLEISTUNGSZERTIFIKAT

Ich bestätige, dass ich am 11. Juni 2024 eine wahrheitsgetreue und korrekte Kopie von *Neu*

Erster Bericht von Mexicans for Utility Safety zur Kosten-Nutzen-Analyse von PNM per E-Mail an die

folgenden Parteien:

ABCWUA

L. Erica Flores

eflores@stelznerlaw.com ;

Christopher P. Melendrez

cmelendrez@abcwua.org ;

Dahl Harris

dahlharris@hotmail.com ;

Keith W. Herrmann

kherrmann@stelznerlaw.com ;

Nann W. Winter

nwinter@stelznerlaw.com ;

Landkreis Bernalillo

Jeffrey H. Albright

JA@jalblaw.com ;

Natalia Sanchez Downey

ndowney@bernco.gov ;

Marah deMeule

mdemeule@bernco.gov ;

W. Ken Martinez

Kenmartinez@bernco.gov ;

Maureen L. Reno

mreno@reno-energy.com ;

Mateo Dunne

Mateo@transformconsulting.com ;

Valerie Joe

VJoe@bernco.gov ;

Stadt Albuquerque

Devon König

dking@cabq.gov ;

Bryan Rowland

browland@cabq.gov ;

Jennifer Lucero

jenniferlucero@cabq.gov ;

Larry Blank

lb@tahoeeconomics.com ;

CCAE

Cara Lynch

Lynch.Cara.NM@gmail.com ;

Charles de Saillan

desaillan.ccae@gmail.com ;

IBEW

Justin Lesky

Jlesky@leskylawoffice.com ;

NM-BEREICH

Brian Andrews

bandrews@consultbai.com ;

James Dauphinais

jdauphinais@consultbai.com ;

Kelly Gould
Peter Gould
Katrina Reid

NMAG / DOJ

Andrea Crane
Courtney Lane
Gideon Elliot

Michael Smith

Maria Oropeza
Joshua LaFayette
Jocelyn Barrett

Chefjurist des NMPRC

Robert Lundin
Alejandro Rettig und Martinez
Arthur O'Donnell

NMPRC-Mitarbeiter

Bradford Borman
Ed Rilkoff
Elisha Leyba-Tercero
Jack Sidler
Jonah Mauldin
Marc Tupler

NMUS

Arthur Firstenberg
Theresa Kraft

PNM

Brian Buffington
Carey Salaz
Debrea Terwilliger
Johannes Verheul
Mark Fenton
Raymond L. Gifford
Richard Alvidrez
Stacey Goodwin

Vecinos Vereinigte

Andrés Valdez

Walmart, Inc.

Andrew D. Teague
Randy S. Bartell
Sharon T. Shaheen
Steve W. Chriss

WRA

Caitlin Evans
Clare Valentin
Cydney Beadles

kelly@thegouldlawfirm.com ;
peter@thegouldlawfirm.com ;
office@thegouldlawfirm.com ;

ctcolumbia@aol.com ;
clane@synapse-energy.com ;
gelliot@nmag.gov ;
JSmith@synapse-energy.com ;
Moropeza@nmag.gov ;
JLafayette@nmag.gov ;
JBarrett@nmag.gov ;

Robert.Lundin@prc.nm.gov ;
Alejandro.Martinez@prc.nm.gov ;
arthur.o' donnell@prc.nm.gov ;

bradford.borman@prc.nm.gov ;
ed.rilkoff@prc.nm.gov ;
elisha.leyba-tercero@prc.nm.gov ;
jack.sidler@prc.nm.gov ;
Jonah.Mauldin@prc.nm.gov ;
Marc.tupler@prc.nm.gov ;

bearstar@fastmail.fm ;
tkraftesq@gmail.com ;

brian.buffington@pnm.com ;
carey.salaz@pnm.com ;
dterwilliger@wbklaw.com ;
John.verheul@pnmresources.com ;
mark.fenton@pnm.com ;
rgifford@wbklaw.com ;
ralvidrez@mstlaw.com ;
stacey.goodwin@pnmresources.com ;

Vecinosunited2@gmail.com ;

Andrew.Teague@walmart.com ;
rbartell@montand.com ;
sshaheen@montand.com ;
Stephen.Chriss@walmart.com ;

caitlin.evans@westernresources.org ;
clare.valentine@westernresources.org ;
cydney.beadles@westernresources.org ;

Pro Se

Daniel Baker
William Bruno

dtbaker61@gmail.com ;
wbruno@gmail.com ;

Hörprüfer

Christopher Ryan, Anhörungsprüfer Ana
Kippenbrock, Rechtsreferendarin

Christopher.Ryan@prc.nm.gov ;
Ana.Kippenbrock@prc.nm.gov

/s/Arthur Firstenberg

Arthur Firstenberg